



Yachtsport Schneider Profiskipper Ausbildung Mit Förderungsmöglichkeit



**YACHTSPORT
SCHNEIDER**



- 🚤 Sektion I: Der Hintergrund
- 🚤 Sektion II: YachtSport Schneider
- 🚤 Sektion III: Die Module
- 🚤 Sektion IV: Vor Kursbeginn
- 🚤 Sektion V: Preise, Fördermöglichkeiten, Daten



Seit 30 Jahren Erfahrung: YachtSport Schneider.

HINTERGRUND

Erst einmal vielen Dank für Ihr Interesse an einer Ausbildung zum Profiskipper bzw. Segellehrer. Wenn Sie flexibel sind, gerne verreisen, Verantwortung übernehmen und eine neue Herausforderung suchen, oder einfach nur Ihre Fähigkeiten als Skipper perfektionieren wollen, ist die Ausbildung von Yachtsport Schneider genau das Richtige für Sie. Egal ob Sie nun einen neuen Lebensabschnitt wählen oder gerade erst ins Berufsleben einsteigen: Yachtsport Schneider wird Sie von einem guten Segler zum Profiskipper oder Segellehrer ausbilden.

Als **einzige** Segelschule in Deutschland bieten wir Ihnen eine hochwertige Ausbildung aus; denn die renommierte britische Ausbildung der RYA ist die Eintrittskarte für die Karriere als Profiskipper. Da wir als einzige Schule den RYA Cruising Instructor anbieten können Sie bei uns entscheiden, ob Sie als Skipper arbeiten wollen oder eine Karriere als Segellehrer anstreben.

Vor der YSPA von Yachtsport Schneider war es relativ schwer vom Hobbysegler zum Profi zu werden: Es gab keinen vorgegebenen Weg, keine abgestimmten Kurse und so dauerte der Weg zum Profi normalerweise Jahre. Die unregelmäßigen Zeitabstände waren zudem negativ, da Erlerntes wieder vergessen wird. So ist effektives Lernen nicht möglich. Mit der Ausbildung bei Yachtsport Schneider wurden diese Probleme gelöst: Die Ausbildung ist in übersichtliche Module aufgeteilt, die verschiedene Niveaus berücksichtigen. Kontinuität steht dabei an oberster Stelle, denn nach unserer Auffassung ist nur so effektives Lernen möglich. Das Beste an unserer Ausbildung ist aber die Tatsache, dass sie aufgrund ihrer hohen Qualität und



hervorragenden Perspektiven durch das Bundesamt für Arbeit gefördert werden kann.

YSPA ermöglicht dabei jedem Schüler einen konstanten Fortschritt, ohne Unterbrechung. Der Vorteil des Programms ist die Intensität und Kontinuität. So werden selbst unerfahrene Segler in kürzester Zeit zu erfahrenen Skippern, die oftmals ebenso gute wenn nicht bessere

Segler sind als Profis mit mehreren Jahren Berufserfahrung.

Yachtsport Schneider hat sich in der Branche international einen Namen gemacht und unterhält zu zahlreichen Segelschulen gute Beziehungen, die auch als potenzielle Arbeitgeber in Frage kommen.

JEDER KANN MITMACHEN

Auch wenn die YSPA in erster Linie darauf ausgelegt ist, unsere Kunden zu Profis zu machen, kann man auch einfach aus Interesse an unseren Modulen teilnehmen, denn es ist vermutlich die schnellste und effizienteste Art ein sicherer Segler zu werden. So können zum Beispiel Leute, die beispielsweise einen Day Skipper, oder SBF Binnen haben, das Modul 2 wählen und so Ihre Kenntnisse entscheidend fördern. Sie können auch frei entscheiden, welches Modul Sie absolvieren wollen und so die beste individuelle Lösung für sich finden.

Falls Sie nun Interesse an unserer Ausbildung haben, würden wir uns auf ein persönliches



Gespräch mit Ihnen freuen, damit wir alle Fragen beantworten können und Ihnen zeigen können, was wir zu bieten haben.

WARUM RYA?

Yachtsport Schneider gibt es bereits seit 30 Jahren. Seit dreißig Jahren wird YS von Klaus Schneider geführt, immer die beste Ausbildung zu ermöglichen. Aus diesem Grund haben wir uns von dem deutschen Ausbildungssystem distanziert, da es unserer Meinung nach nicht geeignet ist, Sie so effektiv zu einem souveränen Profiskipper auszubilden. Die Ausbildung der britischen **Royal Yachting Association (RYA)** zeichnet sich durch ein hohes Maß an Praxis aus, wobei vor allem der Schwerpunkt auf Sicherheit an Bord gelegt wird. Die RYA Ausbildung ist international anerkannt, weshalb angehende Profiskipper aus der ganzen Welt sich für die RYA Ausbildung entscheiden.



YACHTSPORT SCHNEIDER

Eine kluge Entscheidung.

Unsere Kunden entscheiden sich aus verschiedensten Gründen für eine Ausbildung bei uns. Ob das nun ein „Gap Year“ nach der Schule ist, eine Auszeit von dem täglichen Arbeitsleben, oder eine sinnvolle Beschäftigung nach einer anstrengenden Karrieren: Während die Entscheidung zum Profiskipper oder Segellehrer wohl überlegt sein sollte, gibt es bei der Wahl des auszubildenden Betriebs keine schwere Entscheidungen: Yachtsport Schneider wird für Sie ein verlässlicher, konstruktiver und hilfsbereiter Partner sein, der Sie über die Ausbildung hinaus betreuen wird.

Yachtsport Schneider wurde vor mehr als 30 Jahren gegründet und auch wenn Anfangs nur als Hobby betrieben, immer mit der Ernsthaftigkeit und dem Ziel, den Kunden nicht nur einen Schein zu beschaffen, sondern Sie zu sicheren und souveränen Profiskippern zu machen. Diese Motivation ist der Grund für die YSPA. Diese Motivation ist nicht nur unseren Kunden



bekannt, sondern auch in der Industrie, weshalb Absolventen bei uns sicherlich einen kleinen Vorsprung sicher haben.

Yachtsport Schneider stellt selbst nur die gewissenhaftesten und besten Lehrer ein. Unsere Segellehrer haben nicht nur die Möglichkeit in einer attraktiven Umgebung und gut bezahlt zu arbeiten, sondern wir ermöglichen ihnen auch konsequente Weiterentwicklung. Eine Maßnahme, die Zeit und

Geld beansprucht, sich aber auszahlt und in dieser Branche seines Gleichen sucht. Alle unsere Segellehrer wurden entweder von uns selbst ausgebildet, oder sorgsam ausgewählt und daher sind sie bewährt in ihren Unterrichtsmethoden und Fachkenntnissen und nicht zuletzt auch sehr umgänglich.

QUALITÄT

hat bei uns höchste Priorität. Yachtsport Schneider hat die Kapazitäten, um die Teilnehmerzahlen strikt zu beschränken und dennoch ausreichend Kurse anzubieten. Die maximale Teilnehmerzahl auf jedem Törn beträgt 4 Teilnehmer. Doch auch unsere Theorieseminare sind niemals überfüllt, auch hier achten wir darauf, dass es nie zu viele Teilnehmer sind. So sind wir die einzige Segelschule, die bei den SRC Kursen jedem Teilnehmer beispielsweise ein eigenes Funkgerät zur Verfügung stellen. Unsere Unterrichtsmethoden werden von uns stets evaluiert und optimiert und wir verfügen immer über modernste technische Hilfsmittel, um einen effizienten Unterricht zu gewährleisten, der auch Spaß macht!

Auch unser Programm wurde sorgsam zusammengestellt mit dem Ziel, jeden Tag sinnvoll zu nutzen und die besten Ergebnisse zu erzielen und die Schüler optimal auf die Herausforderungen als Profi vorzubereiten. Dabei legen wir Wert auf individuelle Betreuung. Bei den Ausbildungstörns sind unsere Segellehrer angewiesen täglich jedem Schüler individuell ein Feedback über den Stand der Dinge und die Fortschritte zu geben. So stellen wir sicher, dass jeder seine Schwächen rechtzeitig erkennt und an ihnen arbeiten kann. Unser Ziel ist es dabei ausdrücklich nicht, in möglichst kurzer Zeit jedem die Scheine zu vermitteln, die man theoretisch braucht, um als Skipper oder Segellehrer arbeiten zu können. Unsere Kurse sind darauf ausgelegt, jeden Schüler den größten Fortschritt zu ermöglichen und zu einem guten Segler mit Allround - Fähigkeiten zu machen, weshalb unsere Schüler nicht nur einfach die Seglerscheine machen, sondern auch Erste Hilfe Kurse, Ingenieurskurse und vor allem Sea- Survival Kurse absolvieren, was sie zu kompletten Profiskippern macht. Doch nicht nur die Ausbildung ist sehr umfassend. Während Ihrer Ausbildung werden Sie bereits Gelegenheit haben als Profiskipper, bzw. Segellehrer zu arbeiten, da Yachtsport Schneider in Kooperation mit einer Vielzahl von Segelschulen interessante Praktika vermittelt, sie Ihnen den Einstieg in das Berufsleben als Skipper weiter erleichtern wird.

Daher verbringen unsere Schüler auch die Mehrheit der Zeit (ca. 70 Tage von 90) an Bord, denn für Praxiserfahrung gibt es nun mal kein Ersatz. Unser Programm ist so aufgebaut, dass wir für eine Balance sorgen zwischen normalen Segeltörns, um die notwendigen Seemeilen zu erhalten und der Ausbildungstörns, um das notwendige Wissen zu vermitteln. Dabei achten wir darauf, dass unsere Schüler ein interessantes Programm haben. So sind unsere Destinationen nicht nur im Süden Englands, sondern im Jahr 2012 auch Frankreich, Holland, und einmal um Großbritannien!

Die Ausbildung zum Profiskipper bleibt ein teures Vergnügen. Wir sind weder die billigsten noch die teuersten Anbieter, wenn es um eine Ausbildung zum Profiskipper geht. Aber wir haben mit Sicherheit das beste Paket und ausgewogenste Programm, um Ihren Erfolg sicher zu stellen. Vor allem weil es die Möglichkeit der Förderung durch die Bundesagentur für Arbeit gibt, sehen wir uns in der Verantwortung, unsere Kunden die beste Ausbildung zu ermöglichen und so eine reelle Jobchance zu gewährleisten. Wir sind selbst ein traditionelles Familienunternehmen, daher verstehen wir, dass wir immer füreinander da sind. Wenn einmal der Erfolg ausbleibt, wird auch unser Chief Instructor persönlich eingreifen und Sie

individuell trainieren, damit selbst bei Schwierigkeiten immer Ihr Erfolg an oberster Stelle steht. Dafür sind wir für Sie 24 Stunden am Tag erreichbar.





UNSER REVIER



Yachtsport Schneider hat seine Station in Southampton, direkt am Solent gelegen, eines der attraktivsten und spannendsten Segelreviere der Welt. Bei nahezu allen Bedingungen ist es möglich zu segeln, da die Isle of Wight den Solent vor der hohen atlantischen Dünung schützt. Außerdem bilden die Häfen im Solent ein Abbild nahezu aller Anlegearten dar, und die Pilotage Aufgaben und Tiden machen den Solent zu einem kompletten Ausbildungsrevier. Außerdem ist Southampton der ideale Ausgangspunkt für die Meilenfresser Törns. Ob nach Holland Frankreich oder Kent, UK, es stehen eine Vielzahl von Möglichkeiten zur Verfügung, und sichere Häfen sind immer in Reichweite. Aufgrund der komplexen Tiden

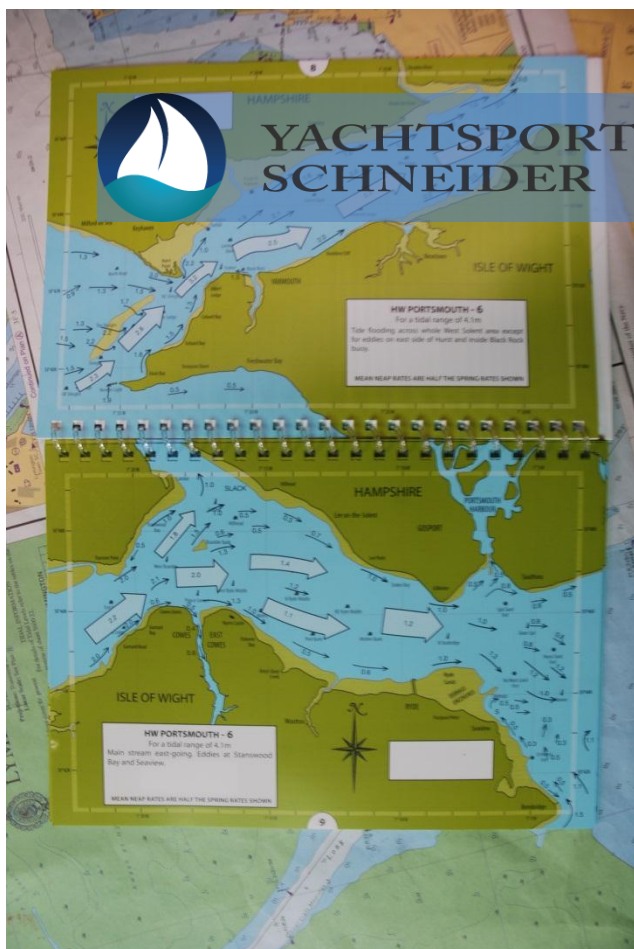
im Solent sagt man zu Recht: Wer im Solent segeln kann, der kann überall segeln. Doch Yachtsport Schneider ist nicht nur im Solent unterwegs. Im Jahr 2012 wird Großbritannien einmal komplett gerundet, und auch Törns in der Kroatien und der Türkei stehen in unserem Programm.



	KURSSTRUKTUR.	9
	MODUL 1	11
	MODUL 2	13
	MODUL 3	14

KURSSTRUKTUR

Die YSPA ist in drei Module aufgeteilt, mit mehreren kleinen Pausen, wie Ferien, zwischen jedem Modul. Der gesamte Kurs ist so aufgebaut, dass die Ausbildung nach ca. 20 Wochen



beendet werden kann. Die Aufteilung in drei Module erlaubt höhere Flexibilität, und jeder Schüler kann für sich entscheiden, ob er nur ein, zwei oder drei Module belegen will.. Dieser Kurs ist sehr intensiv und darauf ausgelegt sowohl das Vertrauen als auch die Kenntnisse der Schüler zu erhöhen. Doch auch wenn ein Schüler mal bei einem Trainingsabschnitt Schwierigkeiten hat, wird Yachtsport Schneider zu zuvorkommend wie möglich sein und auch ein zusätzliches Training organisieren. Dabei besteht jedes Modul aus einer Mischung zwischen Praxis und Theorie, wobei wir die Theoriekurse bundesweit anbieten und dafür immer erstklassige Seminarräume zur Verfügung stellen. Die praktische Ausbildung besteht aus einer Mischung zwischen der klassischen Ausbildung und einfachen Meilenfresser Törns, bei denen es nur darum geht, Spaß am Segeln zu haben und

das Erlernte zu konsolidieren. Vor allem werden die Schüler bei den Meilenfressertörns auch Gelegenheit haben, die Routine an Bord kennenzulernen, wenn sie längere Passagen fahren und den Takt, den das Leben an Bord vorgibt erleben. Bei den Ausbildungstörns dagegen werden nicht viele Meilen zurückgelegt. Hier geht es darum, möglichst viele Übungen durchzuführen und die Schüler optimal auf eine Prüfung vorzubereiten. Da unser Instructor-Schüler Ratio immer maximal 1:4 beträgt ist optimaler Unterricht immer gewährleistet. Über den Fortschritt der Schüler wird natürlich Buch geführt und am Anfang des Kurses erhält jeder Schüler ein YSPA Logbuch, um den Fortschritt selbst festhalten zu können, denn Ihr Erfolg steht bei uns immer im Vordergrund!

MODULE

Modul I: Das Einsteiger Modul

Wer dieses Modul absolviert hat, wird am Ende bereits den RYA Day Skipper und damit die Berechtigung haben, als Skipper zu arbeiten. Dabei werden wir schon die ersten 1000 Seemeilen für die wichtige Yachtmaster Prüfung absolvieren, das heißt Absolventen dieses Moduls werden bereits einen intensiven Meilenfressertörn erlebt haben. Des Weiteren ist in diesem Modul auch ein Erste Hilfe Kurs enthalten, sowie das wichtige Short Range Certificate, also dem Betriebsfunkzeugnis für den Küstenbereich. Doch bevor es auf das Schiff geht, steht je nach Kenntnis ein einwöchiger Theorieunterricht an und bei Bedarf die Vorbereitung und Prüfung zum SBF See.

Dauer: Insgesamt: 21 Tage Praxis, 14 Tage Theorie.

Modul II: Der angehende Profiskipper

Ziel von Modul II ist es, hauptsächlich das Erlernte des ersten Moduls zu festigen. Dafür ist es vor allem notwendig Zeit auf dem Schiff zu verbringen und vor allem Fachkenntnisse zu entwickeln. Hierfür stehen einige Praktika an und die Schüler werden erstmals ohne Supervisor auf einen Törn geschickt. Bevor dies geschieht werden in einer MCA STCW Safety Woche alle sicherheitsrelevanten Aspekte vermittelt, denn Sicherheit an Bord steht immer an erster Stelle. In diesem Modul sollen auch die notwendigen 2500 Meilen für die wichtigste Prüfung, den Yachtmaster Offshore komplettiert werden. Eine der wichtigsten Wochen ist auch in diesem Modul enthalten: Das Sturmtraining, in dem unter anderem Helikopterbergungen, das korrekte Starten einer Rettungsinsel von der Segelyacht aus und das korrekte Setzen von Sturmsegeln enthalten sind.

Dauer: 24 Tage Praxis, 10 Tage Theorie

Modul III: Der Feinschliff zum Profiskipper und Segellehrer

Nun erfüllen Sie alle Voraussetzungen für den RYA Yachtmaster Offshore. In diesem Modul werden Sie nochmals intensiv auf die Prüfung zum Yachtmaster Offshore vorbereitet und auch eigenständig eine Segelyacht auf eine 60 Meilen Passage skippern, um die letzte Voraussetzung für die Prüfung zu erfüllen. Doch nach der Prüfung geht es noch weiter: Ein Theorieseminar zur Astronavigation, der LRC, sowie die Prüfung zum Yachtmaster Ocean sind ein weiterer Baustein, um Sie perfekt für den Beruf als Profiskipper vorzubereiten. Sie planen eine Karriere als Segellehrer? Dann ist in diesem Modul die Ausbildung als RYA

Cruising Instructor vorgesehen, dieses Angebot gibt es nur bei Yachtsport Schneider. Außerdem vermitteln wir am Ende dieses Moduls Ihnen ein vielversprechendes Praktikum, das Ihnen den Einstieg in das Berufsleben wesentlich erleichtern wird.

Dauer: 30 Tage Praxis 14 Tage Theorie .

DIE MODULE IM DETAIL

MODUL I

Das Ziel dieses Moduls besteht darin, Sie für die Seglerei zu begeistern ganz gleich, ob Sie nun Profiskipper werden wollen, oder einfach nur ein neues Hobby suchen. Ihre bisherigen Kenntnisse zu evaluieren und weiterzubringen ist das Ziel dieses Moduls. Der Schwerpunkt liegt dabei vor allem im „Boat Handling“ und Navigation. In diesem Modul werden Sie den britischen RYA Dayskipper- und mit diesem Schein können Sie bereits gewerblich tätig werden! Dafür verbringen Sie eine volle Woche an Bord, damit alle Schüler erst mal die Basics lernen und das Leben an Bord kennenlernen. Doch am Anfang steht die Theorie: Die erste Woche ist ein Theoriekurs, in dem die Schüler den Umgang mit einem Funkgerät erlernen (SRC), einen Erste Hilfe Kurs absolvieren, und einen Fünftägigen Theoriekurs, der für die Ausbildung zum RYA Dayskipper unerlässlich ist. Um das Erlernte in die Praxis umzusetzen und zu festigen folgt daraufhin eine Woche Praxis, gefolgt von einem Yacht Maintenance Kurs, bei dem Sie ihre handwerklichen Fähigkeiten verbessern können! Mit diesen Scheinen im Gepäck werden Sie erstmals eigenhändig eine Yacht skippern!

Voraussetzungen für Modul I: Keine besonderen Voraussetzungen, SBF Binnen Segel + Motor oder Erfahrung in Jolle oder Dickschiff von Vorteil.

Hauptziele:

Vorbereitungen an Bord	Seemannschaft	Navigation	Notfallsituationen
<ul style="list-style-type: none"> 🚩 Motor 🚩 Segelwahl 🚩 Gas 	<ul style="list-style-type: none"> 🚩 Segel setzen u. reffen 🚩 Knoten 🚩 Schotenbedienung 🚩 Ankermanöver 🚩 Anlegemanöver 	<ul style="list-style-type: none"> 🚩 Kartenarbeit 🚩 Kreuzpeilungen 🚩 DR und EP 🚩 Bedienung des GPS 🚩 Tidenberechnungen 	<ul style="list-style-type: none"> 🚩 MOB 🚩 Distress Signale 🚩 Die Rettungsinsel 🚩 Sicherheitsausrüstung
IRPCS	Hafenmanöver	Passage Planning	Wetterkunde

Modul I Plan:

Zeitraum		Aktivität	Ziel
Woche 1	Mo-Fr	RYA Dayskipper Theorie	
	Samstag Sonntag	SRC Erste Hilfe Kurs	
Woche 3	Sa-Fr	Day Skipper Praxistörn	150
Woche 4	Sa-Fr	Long Distance Törn	550
Woche 5	Mo-So	Yacht Maintenance Kurs (bei Förderung: Praktikum)	Elektrik Motorenkunde Rigg Lackieren
Meilen insgesamt: Ca. 650 Qualifikationen: RYA Day Skipper, Erste Hilfe, RYA Short Range Certificate,			

MODUL II

Das Ziel im Modul II besteht darin, das Erlernte des Modul I zu festigen und vor allem Zeit an Bord zu verbringen. Außerdem steht eine Woche Sturmtraining an, in der eine Helikopterbergung simuliert wird, sowie das korrekte Starten einer Rettungsinsel von der Yacht aus. Für diese Übung stehen Überlebensanzüge zur Verfügung, so dass unsere Schüler eine sehr realistische Simulation einer Notgefahr erleben. Am Ende dieser spannenden Woche steht das ISAF Sea Survival Seminar, ein wichtiges Zertifikat und eine Voraussetzung für jeden Profiskipper. Außerdem werden in diesem Modul auch weitere Langstreckentörns absolviert und diese auch ohne Supervisor, damit die nötigen Meilen für den Yachtmaster Offshore schnellstmöglich zustande kommen. An Land gibt es ein Theoriekurs zum Yachtmaster Offshore, der den Schwerpunkt des dritten Moduls bildet.

Voraussetzungen für Modul II: RYA Day Skipper oder SKS, SRC, 900 M in Tidengewässern.

Hauptziele:

Passage Planning für Langstreckentörns	Vorbereitungen <ul style="list-style-type: none"> 🚤 Safety Briefing 🚤 Watch Keeping 🚤 Aufgabenverteilung 🚤 Ausrüstungschecks 	Yacht Handling <ul style="list-style-type: none"> 🚤 An-und Ablegemanöver unter Motor und Segel 	Pilotage
Skippertraining <ul style="list-style-type: none"> 🚤 Die Verantwortung als Skipper 🚤 Yachtorganisation 	Sturmtraining <ul style="list-style-type: none"> 🚤 Starten Rettungsinsel 🚤 Helikopterbergung 🚤 Trysegel 🚤 Verhalten im Sturm 	Notsituationen <ul style="list-style-type: none"> 🚤 MOB 🚤 ISAF Sea Survival 	Theorie YM Offshore

Modul II Plan

Zeitraum		Aktivität	Ziel
Woche 1 u. 2	Sa-Fr	Sturmtraining	350 M
	So	ISAF Sea Survival	
Woche 3	Mo-Fr	YM Theoriekurs	
Woche 4 u. 5	Mo-Fr	Langstreckentörn	400 M
Woche 6	Sa-Fr	RYA Coastal Skipper Törn	150 M
Woche 6	Sa-Fr	STCW 95 Basic Safety Week	
Qualifikation nach dem Modul: RYA Coastal Skipper YM Offshore Theorie, ISAF, STCW, 1000 M			

MODUL III

Der Feinschliff zum Profi

Das dritte Modul ist mit Sicherheit das intensivste Modul, denn hier wird der letzte Schritt vom sehr sicheren Segler hin zum Vollprofi vollzogen. Das Ziel ist es dabei, Sie zum RYA Yachtmaster Offshore mit Kommerzieller Berechtigung zu machen, und darüber hinaus zum Yachtmaster Ocean. Ebenfalls können Sie, soweit Sie sich für eine Karriere als Segellehrer entscheiden die Lizenz zum RYA Cruising Instructor machen, die in diesem Modul für Sie vorgesehen ist.* Mit dieser Lizenz können Sie bereits bis zum RYA Day Skipper unterrichten. Sie werden nach diesem Modul in der Lage sein, ein Schiff in jeder Situation sicher und souverän zu führen und selbst für härteste Bedingungen gewappnet sein. Um diese Ziele zu erreichen stehen wieder einige Törns an, sowie eine Yachtmaster Ocean Qualifying Passage. **Interessenten, die lediglich bei dem Modul III einsteigen können, können in dieses Modul einen Baustein nach Absprache einbauen (z.B. ISAF).**

Voraussetzungen für das Modul III: RYA YM Coastal, od. SSS, YM Theorie, SRC, ISAF Sea Survival, Erste Hilfe Zertifikat, mindestens 1800 M in Tidengewässern.

Hauptziele:

Long Passage
Planning

Großwetterkunde

Verantwortung als
Segellehrer

LRC

Astronavigation

* Der Cruising Instructor setzt sehr gute Englischkenntnisse voraus.

Zeitplan

Zeitraum		Aktivität	Ziel
Woche 1	4 Tage	LRC mit Prüfung	
Woche 2	5 Tage	YM Ocean Theorie	
Woche 3	Fr- Sa	RYA Yachtmaster Offshore Törn	200 M
Woche 4,5	Fr-Sa	RYA YM Ocean Qualifying Passage	600
Optional: Woche 6	Fr-Sa	RYA Cruising Instructor	200
Qualifikation nach dem Modul: RYA YM Offshore + Commercial Endorsment, RYA YM Ocean, RYA Cruising Instructor, LRC. Meilen: 1300 M			

VOR KURSBEGINN

GESUNDHEIT

Das YSPA Programm ist ein intensives und aufwendiges Training, das sowohl physische als auch mentale Fitness voraussetzt. Doch auch gesetzlich ist es vorgeschrieben, dass jeder Profiskipper und Segellehrer mit Hilfe eines Seetauglichkeitstest die körperlichen Voraussetzungen für diese Tätigkeit erfüllt. Dafür empfiehlt sich ein ENG1 Test, der 3 Jahre gültig ist. Jeder Kandidat, der an seiner körperlichen Fitness zweifelt, bzw. länger keinen Gesundheitscheck gemacht hat, sollte dies im Vorfeld des Kurses auf jeden Fall nachholen. Lediglich Kandidaten, die diesen Kurs als persönliche Herausforderung sehen und keine Karriere verfolgen sind von der Pflicht, sich einem Seetauglichkeitstest zu unterziehen, befreit.

BISHERIGE ERFAHRUNG

Die bisherige Erfahrung für den Einstieg in Modul 1 ist zweitrangig. Natürlich ist es von Vorteil, schon einige Seemeilen zurückgelegt zu haben, vor allem, wenn man eine Profikarriere anstrebt. Die Eintrittskriterien für die Module 2 und 3 sind in dieser Broschüre unter den jeweiligen Modulen zu finden. Falls Sie einzelne Kriterien dieser Module noch nicht erfüllen, können Sie diese natürlich bei uns ebenfalls absolvieren.

LITERATUR

Die Bücher zu den Kursen und die Übungsunterlagen werden von Yachtsport Schneider zur Verfügung gestellt. Navigationsbesteck kann von Yachtsport Schneider bestellt werden. Generell empfehlen wir die Benutzung des Bretton Plotter, da dieser den traditionellen Navigationsdreiecken überlegen ist. Außerdem empfehlen wir einige Bücher als Hintergrund Literatur.

KLEIDUNG

Es empfiehlt sich immer eine faltbare Reisetasche, oder einen Seesack zu benutzen. Bitte bringen Sie zu den Törns Schlafsäcke mit, sowie die passende Kleidung, je nach Saison empfiehlt sich mittleres oder schweres Ölzeug, Segelstiefel und Thermounterwäsche. Viele Marinas haben Waschräume, so dass in der Regel 2 Sets Thermounterwäsche auch für längere Törns ausreichen.

DOKUMENTE

Es empfiehlt sich für die praktischen Törns im Vorfeld bereits Pfund zu wechseln, ansonsten ist es am günstigsten vor Ort an Bankautomaten einfach die entsprechende Währung abzuheben. Selbstverständlich ist ein gültiger Pass notwendig. Falls Sie bereits Seemeilen und entsprechende Zeugnisse haben, sind diese auch mitzuführen.

Yachtsport Schneider wird bei der praktischen Ausbildung Standard Verpflegung zur Verfügung stellen. Alkoholische Getränke sind dabei ausgeschlossen. Restaurant- oder Pubbesuche sind immer möglich, aber unterliegen der Entscheidung der Crew. Bei Theoriekursen wird immer ein Mittagessen und mehrere Pausen organisiert, die Verpflegung ist jedoch von den Kursteilnehmern zu bezahlen.

UNTERBRINGUNG

Bei den Theoriekursen kann Yachtsport Schneider keine Unterkunft bieten, allerdings haben wir eine Liste von nahegelegenen Hotels, die Sie auf Anfrage erhalten. Bei der praktischen Ausbildung wird natürlich an Bord übernachtet.

PASSPHOTOS

Bitte bringen Sie für jeden zu absolvierenden Schein entsprechend Passphotos mit!

PREISE, FÖRDERUNG, DATEN

Finanzielle Förderung zu diesen Modulen durch die Bundesagentur für Arbeit ist möglich.

	Insgesamt	Anzahlung (Bei Buchung 28 Tage vor Kursbeginn)	Bezahlung (Gesamter Betrag 28 Tage vor Beginn des Kurses fällig)
YSPA Modul I-III	9400 €	1000 €	9400 €
YSPA I	3300 €	1000 €	3300 €
YSPA II	3900 €	1000 €	3100 €
YSPA III*	2800 €	1000 €	2800 €

* Mit RYA Cruising Instructor zusätzlich 800 €.

DER GESAMTBETRAG IST 28 TAGE VOR BEGINN DES KURSES FÄLLIG.

Kandidaten können sich für jedes der drei Module anmelden. Bei einer Belegung von nur 2 Modulen beträgt der Preis die Summe der beiden Module. Falls Sie einen gebuchten Kurs absagen, bitten wir Sie, die Geschäftsvereinbarung (Letzte Seite) zu beachten. Wir empfehlen dringend eine Reiserücktrittsversicherung.

Zur Förderung durch die BA

Die YSPA kann voll von der Bundesagentur für Arbeit gefördert werden, da Yachtsport Schneider ein als auszubildender Betrieb zertifiziertes Unternehmen ist. Yachtsport Schneider kann Ihnen bei Interesse ein individuelles Angebot erstellen. Mit diesem Angebot können Sie die Förderung bei der Bundesagentur für Arbeit beantragen. Für weitere Informationen stehen wir gerne in einem persönlichen Gespräch zur Verfügung.

Nächster Kursbeginn

Modul I		Modul II		Modul III	
Start	Ende	Start	Ende	Start	Ende
25.03.2012	23.04.2012	28.04.2012	15.06.2012	04.08.2012	13.10.2012

GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

1. Provisorische Buchungen, mündlich oder schriftlich können maximal 3 Tage gehalten werden. Es wird von Yachtsport Schneider als unverbindlich gesehen, bis die Buchungsform ausgefüllt vorliegt.
2. Feste Buchungen: Sobald die Buchungsform korrekt ausgefüllt und unterschrieben vorliegt.
3. Bestätigung: YS wird die Buchung innerhalb von 5 Tagen bestätigen.
4. Anzahlung und Gebühren:
 - a. 1000 € Anzahlung sind bei einer Buchung 28 Tage vor Kursbeginn auf das Konto von Yachtsport Schneider anzuzahlen. Der Restbetrag wird 28 Tage vor Beginn des Kurses fällig. Bei Buchungen innerhalb von 28 Tagen vor Kursbeginn ist der gesamte Betrag fällig.
 - b. Wenn der Schüler am 28. Tag vor Beginn des Kurses den Restbetrag nicht gezahlt hat, wird YS eine Erinnerung verschicken. Falls 21 Tage vor Kursbeginn der Restbetrag nicht gezahlt wurde, behält sich YS das Recht vor, den freien Platz zu verkaufen.
 - c. Wenn YS den Platz erfolgreich verkauft, wird lediglich die Anzahlung einbehalten.
 - d. Falls YS den Platz nicht erfolgreich verkauft, wird der Gesamtbetrag fällig.
5. Verspätung, No-Show, Stornierung:
 - a. Falls Sie sich verspäten, kontaktieren Sie bitte den für den Kurs verantwortlichen Segellehrer.
 - b. Falls ein Schüler einen Kurs aufgrund von Krankheit nicht antreten kann, muss er möglichst schnell YS kontaktieren. Falls eine Stornierung innerhalb von 28 Tagen vor Kursbeginn passiert, wird die Anzahlung einbehalten. Siehe 4 c und 4d.
 - c. Bei No-Show, also unangekündigtem Fernbleiben des Schülers verliert der Schüler den Anspruch auf das gesamte Modul, der gesamte Betrag wird einbehalten.
6. Verspätete Rückkehr des Schiffes: Falls das Schiff, aus jeglichem Grund, verspätet ankommt, oder zurückkehrt, kann der Schüler auf Kosten von YS an Bord bleiben. Eine frühere Abreise, soweit möglich, geschieht auf eigene Kosten.
7. Für den Kurs muss man nach dem Gesetzgeber des Landes volljährig sein.
8. Häfen im Ausland: Die Mitnahme eines gültigen Passes ist im Ausland vorgeschrieben, daher ist bei jedem Kurs ein Pass mitzuführen.
9. Solange an Bord befindlich, ist der Skipper nach Seerecht ganzzzeitig die höchste Autorität an Bord und seine Anweisungen von daher zu befolgen. Falls ein Schüler eine Anweisung des Skippers nicht befolgt, ist der Skipper des Schiffes berechtigt, jede seiner Ansicht nach geeignete Entscheidung zu treffen, die er für das Wohlergehen von Crew oder Schiff für notwendig erachtet, dies kann in letzter Konsequenz auch der Ausschluss vom Kurs bedeuten. In diesem Fall trägt YS keine Verantwortung und mögliche Mehrkosten, die für den Schüler entstehen.
10. Zeit auf der See: Die Skipper werden den Schülern soviel Zeit auf dem Wasser wie möglich ermöglichen. Falls jedoch Wetterbedingungen oder andere Sachlagen den Skipper zwingen, im Hafen zu bleiben, da seiner Ansicht nach das Wohlergehen von Crew oder Schiff nicht gewährleistet ist, so obliegt diese Entscheidung ausschließlich dem Skipper.
11. Schiffstausch: Falls aus irgendeinem Grund YS eine Segelyacht austauschen muss, weil die eigentlich vorgesehene Yacht aus irgendeinem Grund nicht seetüchtig ist, so wird YS eine andere Yacht organisieren, die für den Kurs geeignet ist. Ein Schiffstausch ist kein Grund für eine Stornierung oder ein Preisnachlass durch Yachtsport Schneider.
12. Stornierung durch YS: Falls aus irgendeinem Grund YS einen Kurs nicht durchführen kann, so werden die Schüler sofort informiert. Durch eine Stornierung durch YS wird der volle Betrag des jeweiligen Kurses, jedoch nicht des gesamten Moduls, zurückgezahlt, es entstehen jedoch keine Mehrkosten für YS.
13. Versicherung: YS ist durch eine Segelschul- Versicherung abgesichert. Dennoch empfiehlt es sich für jeden Schüler sich eine entsprechende Versicherung zu besorgen, falls sie ein Schiff von YS chartern (Törn ohne Supervisor).
14. Verlust und Beschädigung von Ausrüstung: Falls ein Schüler den Verlust oder die Beschädigung eines Gegenstandes zu verantworten hat, ist dies unmittelbar dem Skipper zu melden. Der Schüler muss in diesem Fall für den Gegenstand einen Teilbetrag von bis zu 300 Euro für einen Gegenstand bezahlen.
15. Zertifikate: Die entsprechenden Zeugnisse für einen Kurs werden nur bei bestandener Prüfung entweder durch den DSV, die RYA oder die Segelschule selbst ausgehändigt, bzw. zugesandt. Die Entscheidung obliegt daher den entsprechend bevollmächtigten Prüfern.
16. Während Prüfungen und Törns ohne Beaufsichtigung sind die Prüflinge für die Sicherheit an Bord und das Schiff verantwortlich und haftbar. Eine Skipperversicherung empfiehlt sich dringend.
17. Pflichten an Bord: Von jedem Kursteilnehmer wird erwartet, dass er das Seinige dazu beiträgt, damit die Sauberkeit, Sicherheit und der hygienische Standard des Schiffes erhalten bleibt. Auch das tägliche Kochen wird von den Schülern abwechselnd übernommen.